

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatungszentrale Essen  
am Montag, 20.01.2025, 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Heute verbreitet neblig-trüb, teils Dauerfrost, örtlich Glätte. Nur in Hochlagen tagsüber sonnig. Kommende Nacht verbreitet Frost, dabei Glätte.

Wetter- und Warnlage:

Am Rande eines umfangreichen Hochdruckgebietes über Südosteuropa hält sich in tiefen Lagen teils feuchte und kühle Luft.

FROST:

Tagsüber vor allem in den Bereichen mit ganztägigem Hochnebel/Nebelfeldern gebietsweise Dauerfrost zwischen 0 und -1 Grad.

In der Nacht zum Dienstag und bis Dienstagvormittag verbreitet leichter bis mäßiger Frost zwischen -2 und -5 Grad, in einzelnen Tallagen auch bis -7 Grad.

GLÄTTE:

Anfangs noch vereinzelt Glätte durch Reif oder überfrierende Nässe möglich. Ab dem Abend und in der Nacht zum Dienstag erneut gebietsweise Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe.

NEBEL:

Verbreitet Nebel, gebietsweise mit Sichtweiten unter 150 m. Tagsüber nur sehr zögerliche Nebelauflösung, teilweise ganztags neblig-trüb.

In der Nacht zum Dienstag wieder Nebelverdichtung und erneut gebietsweise Sichtweiten unter 150 m. Am Dienstag erneut nur sehr zögerliche Nebelauflösung, teilweise ganztags neblig-trüb.

Vorhersage:

Heute teils neblig-trüb, teils aufgelockerte Bewölkung und sonnig. Niederschlagsfrei. Höchsttemperatur zwischen 1 und 4 Grad, im Dauergrau um 0 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

In der Nacht zum Dienstag teils klar, teils stark bewölkt bis bedeckt oder neblig-trüb. Temperaturrückgang auf -2 bis -5, im Bergland bis -7 Grad. Gebietsweise Glätte durch Reif oder Nebelnässe.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Nebelnässe

Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In der Nacht zum Dienstag je nach Ausbreitung von Dunst- und Nebelfeldern örtlich Überfrieren von Feuchtigkeit, bei klaren Verhältnissen vereinzelt Reifbildung.

Am Dienstag zunächst vielfach stark bewölkt oder teils auch neblig-trüb. Im Tagesverlauf zunehmend heiter bis sonnig, in einigen Flussniederungen auch ganztägig zäher Hochnebel. Meist niederschlagsfrei. Höchstwerte zwischen 1 und 6 Grad, im Dauergrau um 0 Grad. Schwacher Wind aus unterschiedlichen Richtungen oder um Süd.

In der Nacht zum Mittwoch teils Auflockerungen, teils weiterhin neblig-trüb. Meist niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen -1 und -6 Grad. Stellenweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden übermorgen (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Reif / Überfrieren von Nebelnässen

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: In der Nacht zum Mittwoch je nach Ausbreitung von Dunst- und Nebelfeldern gebietsweise Überfrieren von Feuchtigkeit, bei klaren Verhältnissen vereinzelt Reifbildung.

Am Mittwoch zunächst teils neblig-trüb, sonst wechselnd bewölkt und etwas Sonne. Im Tagesverlauf Bewölkungsverdichtung. Bis zum frühen Nachmittag weitgehend niederschlagsfrei, dann im Westen aufkommender leichter Regen, im Bergland anfangs örtlich gefrierender Regen nicht ganz ausgeschlossen. Temperaturmaxima zwischen 2 und 6 Grad, im Dauergrau um 0 Grad. Zunächst schwacher, ab dem Mittag auch mäßiger Wind aus Süd bis Südost.

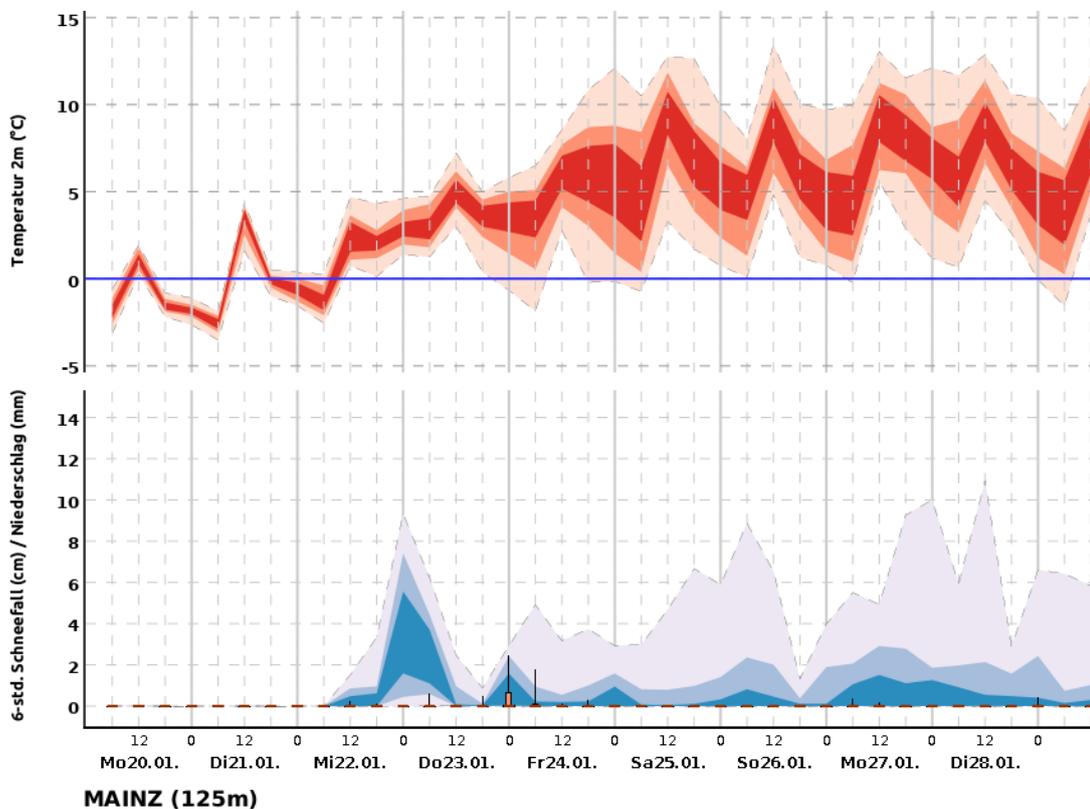
In der Nacht zum Donnerstag stark bewölkt bis bedeckt und bis in den Osten ausdehnender Regen. Tiefstwerte zwischen +3 und 0 Grad.

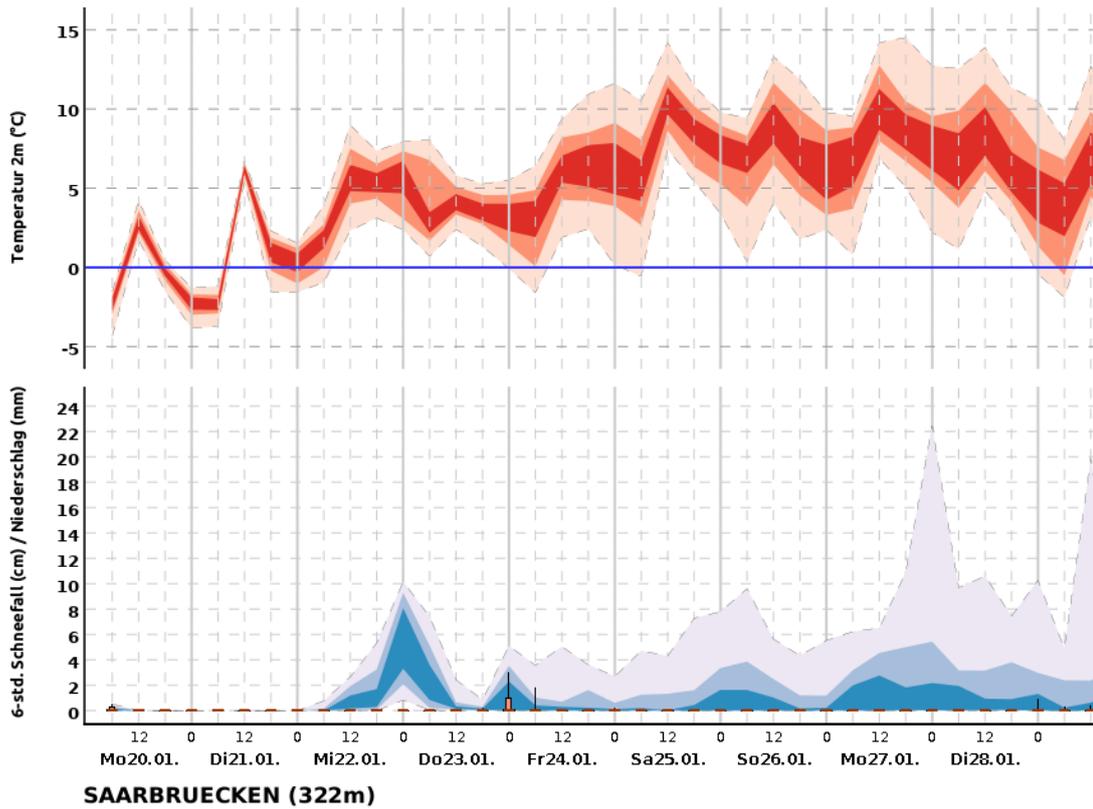
Am Donnerstag stark bewölkt bis bedeckt und anfangs verbreitet regnerisch. Am Vormittag aus Westen allmählich nachlassender Regen.

Tageshöchsttemperaturen zwischen 3 und 7 Grad. Mäßiger, im Bergland teils stark böiger Wind aus West, zum Abend auf Südwest drehend.

In der Nacht zum Freitag stark bewölkt, dabei aus Westen erneut durchziehender Regen. Tiefstwerte bei 3 bis 1 Grad, in höchsten Gipfellagen leichter Frost bei -1 Grad. Im Norden mit den Niederschlägen zeitweise böig auffrischender Südwestwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 14:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst, RWZ Essen, Ze